Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 51 (1944)

Heft: 6

Rubrik: Patent-Berichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Firmen-Nachrichten

Auszug aus dem Schweiz. Handelsamtsblatt

Aktiengesellschaft Carl Weber, in Winterthur 1, Veredelung und Vertrieb von Textilwaren jeder Art usw. Als weiteres Verwaltungsratsmitglied ohne Unterschrift wurde gewählt Hans Jaeggli-Corti, von und in Winterthur.

Färberei- & Appretur-Gesellschaft vormals A. Clavel & Fritz Lindenmeyer, Aktiengesellschaft, in Basel. Die an Hans Thommen erteilte Kollektivprokura ist erloschen. Prokura ist erteilt worden an: Paul Huber, von und in Riehen, Hans Georg Krayer und Emil Walther, beide von und in Basel.

Oscar Haag, in Küsnacht, Einrichtung von Textilfabriken mit Maschinen und Utensilien usw. Die Prokura von Achilles Ginesta ist erloschen. Die Prokuristin Dr. Elisabeth Haag führt nun Einzelprokura statt Kollektivprokura.

Haug & Stadelmann, in Zürich 3. Paul Haug, von Zürich, in Zürich 3, und René Stadelmann, von Mörschwil (St. G.), in Zürich 3, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen. Fabrikation von und Handel mit Krawatten und Echarpen. Im Laubegg 19.

A. Kuenzler & Co., in Zürich, Textilwaren. Einzelprokura ist erteilt an Walter Eugen Künzler-Schröder, von Rheineck (St. G.), in Zürich.

Fritz Dürst, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Friedrich Dürst, von Sool (Glarus), in Zürich 4. Handel mit Textilien. Werdgäßchen 40.

Seide & Samt Aktiengesellschaft, Zürich 1. Einzelprokura ist erteilt an Marcel Thollon, von und in Thalwil.

Ganzoni & Cie. AG., in Bruggen, Gemeinde St. Gallen. Auf Grund der Statuten vom 27. April 1944 besteht eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Herstellung von und Handel mit gummielastischen und andern Textilien sowie deren Weiterverarbeitung. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 80 000; es zerfällt in 80 voll einbezahlte, auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Kommanditgesellschaft Ganzoni & Cie., in Winterthur, einzelne Teile aus dem bisher geführten Geschäft. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören dem Verwaltungsrat an: Werner Ganzoni-Sulzer, von Celerina, in Winterthur, Präsident, und Paul Ganzoni-Bidermann, von Celerina, in Binningen (Baselland). Die Unterschrift führen die Verwaltungsratsmitglieder einzeln. Geschäftslokal: Rittmeyerstraße 15.

Literatur

Ciba-Rundschau. Das neueste Heft der Ciba-Rundschau bringt einleitend einen Nachruf auf Dr. J. Brodbeck-Sandreuter, den am 20. Februar d. J. verstorbenen Präsidenten des Verwaltungsrates der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel.

Flachs und Hanf lautet der Titel dieses neuesten Heftes. Der Verfasser desselben, Dr. Gustav Schaefer, Bibliothekar des Gewerbemuseums, Basel, weiß hierüber sehr viel zu berichten. Im ersten Aufsatz führt er den Leser in die Geschichte des Flachsbaues ein, die er recht fesselnd zu schildern weiß und mit Abbildungen aus uralten Zeiten bereichert. Im folgenden Aufsatz beschreibt er eingehend und auch für den Laien gut verständlich, den Anbau und die Bereitung des Flachses, der längst über seine ursprüngliche Heimat hinaus zu einer typischen Kulturpflanze von Gegenden mit gemäßigtem Klima geworden ist. Der letzte Aufsatz behandelt den Hanf, seine Kultur und seine Gewinnung. Diese beiden Aufsätze sind ebenfalls mit Bildern reich ausgestattet. Kleine Notizen zum Thema ergänzen das Heft, dessen Studium wertvolle Kenntnisse über zwei alte Kulturpflanzen vermittelt. —t —d.

Das Arbeitsbeschaffungs-Programm der SBB. In einer 43seitigen mit reichem Bildmaterial ausgestatteten Broschüre vermittelt die Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen einen gedrängten Ueberblick über ihr Arbeitsbeschaffungs-Programm. Einleitend wird erwähnt, daß das offizielle Programm für die Arbeitsbeschaffung in der ganzen Schweiz Aufwendungen im Betrage von rund 6 Milliarden Franken vorsieht, wovon etwa 2 Milliarden auf Verkehrsbauten entfallen. Der Anteil der Bundesbahnen an diesem Programm stellt sich auf etwa 760 Millionen Franken. Die Staatsbahn ist damit berufen, im Kampf gegen die Arbeitslosigkeit gemeinsam mit den andern eidgenössischen Verwaltungen, den Kantonen und Gemeinden einen wesentlichen Beitrag zu leisten. — Das gesamte Arbeitsbeschaffungs-Programm der SBB gliedert sich in ein Zehnjahresprogramm und ein Sofortprogramm. Bei letzterem handelt es sich zumeist um baureife Projekte, deren Ausführung etwa 230 Millionen Franken kosten wird. Das Zehnjahresprogramm sieht vor: Ausbau einspuriger Linien auf Doppelspur, neue Linien und Linienverlegungen, Erweiterung der Geleise- und Sicherungsanlagen der Bahnhöfe, Ausbau und Erneuerung von Hochbauten, Umbauten und Verstärkungen von Brücken, Ersatz von Niveauübergängen, Ausbau von Schwachstrom- und Niederspannungsanlagen, Ausdehnung der Elektrifikation und Erneuerung des Rollmaterials. Schon aus diesen wenigen Angaben läßt sich die Größe des ganzen Programms erkennen. Erfreulich ist, daß alte Eisenbrücken, die mancherorts nicht in unser Landschaftsbild hineinpassen, durch massive Steinbrücken ersetzt werden sollen. — In einer der Broschüre beigefügten Karte der Schweizerischen Bundesbahnen ist das gesamte Arbeitsbeschaffungs-Programm, das in Zukunft noch bessere, raschere und gleichzeitig auch sicherere Zugsverbindungen schaffen soll, übersichtlich dargestellt.

Norm-Mitteilungen. Die Hauszeitschrift der Firmen Metallbau AG. und Luwa AG. in Zürich-Albisrieden beschreibt in einigen reich illustrierten Artikeln verschiedene interessante technische Probleme. Im Leitartikel wird die neueste Entwicklung in der Entstaubungstechnik behandelt. Es werden neue Lösungen von Entstaubungsproblemen beschrieben und in guten Photos dargestellt. Verschiedene Bauarten des bekannten Ter-Linden-Systems werden illustriert und die möglichen Anwendungen besprochen.

Das Gebiet der Fabrik-Hygiene wird berührt durch die Artikel über Farbspritzventilationen und den neuartigen Norm-Schweißtisch mit Absaugung der Schweißgase.

Für Architekten und Hausbesitzer dürfte die lebhaft gehaltene Plauderei über Briefkasten von besonderem Interesse sein.

Patent-Berichte

Schweiz

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Kl. 19c, Nr. 230882. Streckwerk mit zwei zusammenarbeitenden endlosen Riemchen. — Sächsische Textilmaschinenfabrik vorm. Rich. Hartmann Aktiengesellschaft, Chemnitz (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 14. März 1942.

Kl. 19c, Nr. 230883. Riemchenstreckwerk. — Sächsische Textilmaschinenfabrik vorm. Rich. Hartmann Aktiengesellschaft, Alt-Chemnitzer-Straße 27, Chemnitz (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 6. Juli 1942.

Kl. 20, Nr. 230884. Verfahren zur Herstellung drehspannungsfreier Stahldrahtlitzen und -seile und Vorrichtung zur Durchführung desselben. — Felten & Guillaume Carlswerk Eisen und Stahl Aktiengesellschaft, Köln-Mülheim (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 26. August 1941.

Kl. 21f, Nr. 230885. 15. Februar 1943, 20 Uhr. — Schußfaden-Spannvorrichtung an Automaten-Webschützen. — Maschinenfabrik Rüti vorm. Caspar Honegger AG., Rüti (Zürich, Schweiz).

Kl. 18b, Nr. 231232. Verfahren zur Herstellung gut filtrierbarer Viskoselösungen. — Phrix-Arbeitsgemeinschaft, Phrix-Haus, Hamburg 36 (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 21. März 1942.

Kl. 21c ,Nr. 231234. Greiferwebstuhl. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz).

Kl. 21c, Nr. 231235. Zur Fachbildung an Handwebstühlen bestimmte Einrichtung. — Walter Nicolet, Asylstr. 100, Zürich (Schweiz).

Kl. 24a, Nr. 231239. Verfahren zur Herstellung eines als Weichmachungsmittel wirkenden Textilhilfsmittels. — Th. Goldschmidt AG., Chemische Fabrik, Essen (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 27. Dezember 1941.

Kl. 18a, Nr. 231474. Vorrichtung zur Nachbehandlung von Fäden oder Fadenbündeln, insbesondere Kunstseidefäden, im fortlaufenden Arbeitsgang. — Ing. Walther Scheidhauer, Dohnaischestr. 13, Pirna/Elbe (Deutsches Reich).

Kl. 19c, Nr. 231475. Einrichtung zum Lagern von Spinn- und Zwirnspindeln. — Carl Staufert, Wildungerstr. 34, Stuttgart-Bad Cannstatt (Deutsches Reich).

Kl. 19d, Nr. 231476. Kreuzspulmaschine zum Herstellen von Spulen mit einer oder zwei kegelförmigen Stirnseiten. — Schubert & Salzer Maschinenfabrik Aktiengesellschaft, Lothringerstr. 11, Chemnitz (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 27. Januar 1942.

Kl. 21f, Nr. 231477. Webschaft mit verschiebbaren, zur Aufnahme der Litzenaufreihschienen dienenden Schlittenreitern. — A. Bär-Luchsinger, Schwanden (Glarus, Schweiz).

Kl. 18a, Nr. 231 692. Spinndüse. — W. C. Heraeus GmbH., Hanau a. M. (Deutsches Reich). Prioritäten: Deutsches Reich, 23. Januar und 27. April 1942.

Kl. 19d, Nr. 231 693. Einrichtung zur Mitnahme der Hülsen in einer Kötzerspulmaschine. — W. Schlafhorst & Co., M.-Gladbach (Deutsches Reich. Priorität: Deutsches Reich, 24. Dezember 1941.

Kl. 19d, Nr. 231 694. Verfahren und Vorrichtung zum geordneten Ablegen von Garnspulen. — W. Schlafhorst & Co., M.-Gladbach (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 27. März 1942.

Kl. 23a, Nr. 231 695. Strickmaschine. Hosiery Developments Limited, Park Row 30, Nottingham (Großbritannien).

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

Exkursion: Samstag, den 10. Juni 1944 nach Horgen, zum Besuch des Braunkohlen-Bergwerkes Käpfnach und des Ausstellungssaales der „4 von Horgen".

Programm:

10.00 Uhr Besammlung beim Verwaltungsbüro des Bergwerkes Braunkohlen AG. Käpfnach zur Einfahrt in den Stollen. Führung durch Herrn Betriebsleiter Schneiter. Dauer der Besichtigung etwa 1½ Stunden.

12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen auf der Halbinsel Au.

14.13 Uhr Abfahrt von Station Au nach Horgen.

14.30 Uhr Besichtigung des Vorführungssaales der „4 von Horgen" Schweiter AG., Sam. Vollenweider, Gebr. Stäubli & Co. und Grob & Co. AG.

Ankunft von Zürich in Au 9.13 Uhr.
Ankunft von Wädenswil in Au 9.29 Uhr.
Ankunft von Zug in Horgen 8.37 Uhr.

Horgen—Käpfnach = ½ Wegstunde.
Au—Käpfnach = ¼ Wegstunde.
Hohe Schuhe anziehen.

Die Besichtigung beider Betriebe verspricht sehr interessant zu werden. In dem viele Hundert Meter in den Berg vorgetriebenen Stollen wird gearbeitet und die Maschinen im Vorführungssaal der „4 von Horgen" während der Arbeit gezeigt.

Die Teilnehmer werden gebeten, sich wenn irgend möglich beim Quästor bis Freitagabend, den 9. Juni, zu melden.

Zu diesen Besichtigungen erwarten wir einen recht zahlreichen Besuch unserer Mitglieder und Freunde.

Der Vorstand.

Monatszusammenkunft. Die letzte Zusammenkunft war ganz schwach besucht; es würde uns daher freuen, wenn an der Monatszusammenkunft von Montag, den 12. Juni a. c. wieder einmal eine größere Anzahl unserer Mitglieder erscheinen würden. **Der Vorstand.**

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen

9. **Größere Schweiz. Seidenstoffweberei** sucht tüchtigen, erfahrenen Kleiderstoff-Disponenten.

10. **Seidenweberei Nähe Zürichs** sucht jungen, arbeitsfreudigen Webermeister für Schaft- und Jacquardweberei. Fähigkeiten zur Bedienung moderner Webstühle unerläßlich.

13. **Kleinere Seiden- und Baumwollweberei** sucht erfahrenen, selbständigen Webermeister.

19. **Seidenfabrikationsfirma** auf dem Platz Zürich sucht jungen Hilfsdisponenten.

20. **Bedeutende schwedische Weberei** sucht erfahrenen Fachmann zur Reorganisation und Modernisierung des Betriebes. Bewerber müssen absolut selbständig und mit den neuen Jaeggli-Webstühlen vollständig vertraut sein.

Stellensuchende

5. **Erfahrener Jacquard-Webermeister** mit langjähriger Praxis sucht sich zu verändern.

6. **Tüchtiger Jacquard-Webermeister** mit vieljähriger Praxis sucht sich zu verändern.

8. **Tüchtiger Obermeister** mit langjähriger Praxis sucht sich zu verändern.